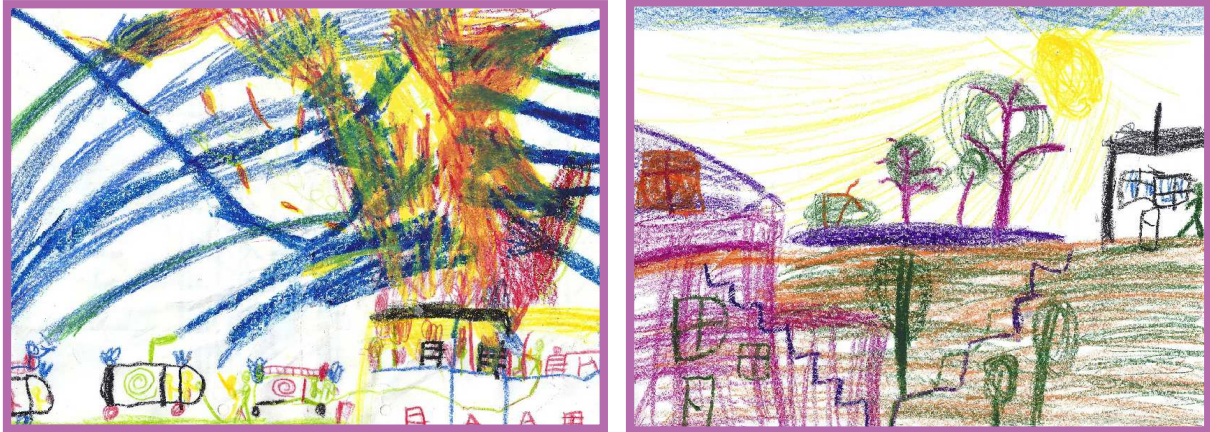


**Das Kollegium der Frankfurter Waldorfindertagesstätte
möchte sich mit diesen Zeilen recht herzlich bei Ihnen (allen)
bedanken!**



Ein Kindergartenkind zeigt uns mit diesen zwei Bildern, wie der Brand unser Kita-Gebäude zerstört hat und auch, wie die Sonne wieder scheint und eine Treppe der verbrannten Kita zu den neuen Räumen in die Schule führt.

Es war für uns alle ein großes Glück, dass die Schulgemeinschaft sofort bereit war, Räume für die ganze Kindertagesstätte frei zu machen. Auch bereits am ersten Tag nach dem Brand hat uns die Arbeiterwohlfahrt Räume in der Nähe angeboten. Die 3 Kindergartengruppen waren bereits 17 Tage später regulär betreut, da wir wieder in die Räume ziehen konnten, die wir während der Bauzeit vor 6 Jahren bewohnt hatten.

Dass diese Räume so schnell wieder vertraute Waldorfräume für die Kinder werden konnten, dazu hat die überwältigende Sachspendenbereitschaft geführt. Wunderbare selbstgefertigte Dinge, guterhaltener Spielzeug, guterhaltene Puppenhausmöbel und -ständer, Bilderbücher und Arbeitsmaterial kamen sehr schnell und fortdauernd bei uns an. Dafür wollen wir uns ganz herzlich bei den Eltern der Kindertagesstätte und Schule, bei vielen Schülern unserer Schule, bei Menschen aus dem nahen und fernen Umfeld, bei Frankfurter Kitas und bei den Hessischen Waldorfindertagesstätten bedanken.

Auch viele Firmen haben uns hochwertiges Spielzeug und Arbeitsmaterial gespendet, sogar eine Getreidemühle, so dass die Kinder gleich wieder, wie gewohnt, das Mehl zum Brötchen backen mahlen konnten. Ein herzliches Dankeschön für diese großzügige Unterstützung!

Weiterhin wollen wir uns recht herzlich bei der Vorklasse, den Lehrern, den Hortbetreuern und den Schülern, die für uns umgezogen sind und somit Einschränkungen auf sich nehmen, bedanken. Ohne die Bereitschaft, uns zu unterstützen, wäre dies nicht so schnell möglich gewesen. Die zwei Kleinkindgruppen sind in die Räume der Kleinkindeinrichtung der AWO gezogen, weil die Räume in der Schule erst noch ertüchtigt werden müssen.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir zuversichtlich in das Jahr 2018 gehen können und wir wünschen auch Ihnen allen eine frohe und lichtvolle Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2018.

Für das Kollegium der Waldorfindertagesstätte in Frankfurt

Elisabeth Heimpel